

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: FB 5/245/2023

Beratungsfolge	Termin	
Bau- und Umweltausschuss	09.05.2023	öffentlich

Bike+Ride-Offensive – Maßnahmenbeschluss

Gesetzliche Grundlagen

Finanzielle Auswirkungen lg. Beiblatt

Personelle Auswirkungen (Stellenmehr-/minderbedarf)

In Session eingestellt:

- Lagepläne der Bahnhöfe Lauf (rechts der Pegnitz), Lauf (links der Pegnitz), Lauf West
- Broschüren zur Bike+Ride-Offensive

Im Rahmen der Bike+Ride-Offensive der Deutschen Bahn werden Kommunen bei der Anlage attraktiver sowie diebstahlgeschützter Radabstellanlagen unterstützt, die u.a. aus einem durch die DB aufgesetzten Rahmenvertrag bezogen werden können.

An den drei Bahnhöfen Lauf (rechts der Pegnitz), Lauf (links der Pegnitz) und Lauf West soll die Kombination von Rad und Bahn ebenfalls weiter gestärkt werden, mit dem Ziel, eine alltagstaugliche und attraktive Alternative zum Pkw anbieten zu können. Um einen weiteren Anstieg bei der Bahn+Rad-Nutzung zu unterstützen, beabsichtigt die Stadt Lauf, das Angebot der DB nutzen. Insbesondere als fahrradfreundliche Kommune und Mitglied der AGFK ist die stetige Verbesserung der Bedingungen für den Radverkehr von besonderer Bedeutung.

An den Bahnhöfen sollen die folgenden Maßnahmen umgesetzt werden:

- Bahnhof Lauf (rechts der Pegnitz):
 - Sammelschließanlage mit 24 diebstahlgeschützten Fahrradstellplätzen in doppelstöckiger Anordnung auf der Nordseite (Bahnsteig Richtung Nürnberg). Sie ersetzt die östliche bestehende überdachte Reihenbügelanlage.
 - Fahrradservice-Station für kleinere Reparaturen und ein Ladeschrank zum Laden von Akkus elektrisch betriebener Fahrräder direkt neben der Sammelschließanlage
 - Austausch der bestehenden Felgenklemmen durch 30 Reihenbügel an der überdachten Radabstellanlage auf der Urlaubstraße am östlichen Zugang zum Bahnsteig. Die bestehende Überdachung bleibt erhalten.
- Bahnhof Lauf (links der Pegnitz):

- Sammelschließanlage mit 24 diebstahlgeschützten Fahrradstellplätzen in doppelstöckiger Anordnung auf dem Bahnhofsvorplatz auf der Eckertstraße. Sie ersetzt ein bis zwei überdachte Radabstellanlagen.
 - Austausch der bestehenden Felgenklemmen durch 24 beidseitig angelegte Reihenbügel an den überdachten Radabstellanlagen auf dem Bahnhofsvorplatz auf der Eckertstraße. Eine neue Überdachung wird im Stil der Sammelschließanlage gewählt, sodass eine einheitliche städtebauliche Gestaltung des Vorplatzes erreicht wird.
 - Fahrradservice-Station für kleinere Reparaturen sowie ein Ladeschrank zum Laden von Akkus elektrisch betriebener Fahrräder auf dem Bahnhofsvorplatz zwischen Sammelschließanlage und überdachter Reihenbügelanlage
 - Zusätzliche Sitzgelegenheiten sollen darüber hinaus die Aufenthaltsqualität am Bahnhofsvorplatz steigern.
 - Austausch der bestehenden Felgenklemmen durch 24 beidseitig angelegte Reihenbügel an der überdachten Radabstellanlage auf der Südseite des Bahnhofs am P+R-Parkplatz. Die bestehende Überdachung bleibt erhalten.
- **Bahnhof Lauf West:**
- Austausch der bestehenden Felgenklemmen durch jeweils 24 beidseitig angelegte Reihenbügel an den überdachten Radabstellanlagen auf der Ost- sowie Westseite des Bahnhofs. Die bestehenden Überdachungen bleiben erhalten.

Genauere Informationen zu diesen Maßnahmen sind den beigefügten Dokumenten zu entnehmen.

Die Verwaltung schlägt vor, die oben genannten Maßnahmen an den drei Laufer Bahnhöfen durchzuführen.

Die aktuelle Kostenbetrachtung für die Umsetzung beläuft sich auf ca. 340.000 € brutto. Eine Förderung ist für die Umsetzung der Maßnahmen in Höhe von mindestens 70 % im Rahmen der Kommunalrichtlinie aus Mitteln des Bundes erfreulicherweise möglich.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

- 1) Der Bauausschuss stimmt der Weiterverfolgung der folgenden Maßnahmen zu:
 - Sammelschließanlage: Bahnhöfe Lauf (rechts der Pegnitz), Lauf (links der Pegnitz)
 - Austausch der Felgenklemmen durch Reihenbügel: Bahnhöfe Lauf (rechts der Pegnitz), Lauf (links der Pegnitz) und Lauf West
 - Fahrradservice-Station: Bahnhöfe Lauf (rechts der Pegnitz), Lauf (links der Pegnitz)
 - Ladeschrank: Bahnhöfe Lauf (rechts der Pegnitz) und Lauf (links der Pegnitz)
- 2) Die erforderlichen Mittel in Höhe von ca. 340.000 € brutto sind im Haushalt 2023 (HH-Stelle 1.6450.9510) eingeplant.
- 3) Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderanträge für die o.g. Maßnahmen zu stellen.

Lauf a.d. Pegnitz, 02.05.2023
 Stadt Lauf a.d. Pegnitz
 Fachbereich 5
 i.A.

Weber